

durchgefallen. Was nun?

Beitrag von „Meri2005“ vom 11. Juli 2005 20:21

Hallo Miss Pimple,

vor dieser Frage stand ich auch und hatte mich damals entschieden, erst einmal eine Pause zu machen und an ein anderes Seminar zu gehen.

Für mich hat es sich gelohnt. Damals wollte ich auch nicht mehr Lehrerin werden, weil an der Schule alles schrecklich war. Erst gegen Ende des zweiten Mals hat dieser Beruf angefangen, mir Spaß zu machen. Danach schaffte ich auch die leidige Prüfung und bin nun ziemlich glücklich an meiner neuen Schule als Vertretungslehrerin.

Erinner dich einfach mal, warum du Lehrerin werden wolltest, bevor du ins Referendariat kamst. Ein halbes Jahr ist schenll vorbei und mit den Lehrproben hat man immer mehr Routine, sodass es viel einfacher und schneller geht.

Wieso hat dir der Schulleiter eigentlich eine schlechte Note gegeben? Ist die Note richtig begründet? Krankheit und schlechten Unterricht hat er eigentlich nicht zu beurteilen. Aber ich denke mal, dass ein Widerspruch mindestens genauso anstrengend ist wie das Wiederholen, da in den Schulbehörden oft auch sehr uneinsichtige Leute sitzen.

Gruß,

Meri